

Landesgymnasium für Hochbegabte mit Internat und Kompetenzzentrum Schwäbisch Gmünd

Dem Landesgymnasium für Hochbegabte ist als Abteilung ein Kompetenzzentrum für Hochbegabtenförderung angegliedert, das bei der Auswahl der Schülerinnen und Schüler mitwirkt und für die Beratung von Schülerinnen, Schülern, Lehrkräften und Eltern zuständig ist.

Zu den Aufgaben des Kompetenzzentrums gehören die schulpraktische und wissenschaftliche Begleitung des Landesgymnasiums und die landesweite Beratung in Fragen, die sich auf Hochbegabung beziehen. Außerdem werden gemeinsam mit der Schule Konzepte zur Förderung Hochbegabter an allen Schulen des Landes entwickelt und kommuniziert.

Für das Kompetenzzentrum ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle einer / eines

Psychologin/Psychologen (m / w / d) (Entgeltgruppe 13 TV-L)

in Teilzeit (Stellenumfang 50%) befristet bis zum 20.08.2025 als Elternzeitvertretung zu besetzen.

Nach Ende der Befristung besteht voraussichtlich die Möglichkeit einer Weiterbeschäftigung.

Die Tätigkeit umfasst folgende Aufgabenschwerpunkte:

- Beratung und Begleitung von Schülerinnen, Schülern, Lehrkräften und Eltern,
- Mitwirkung bei der Auswahl der Schülerinnen und Schüler,
- Mitarbeit bei der Entwicklung von Konzepten zur landesweiten Hochbegabtenförderung,
- Mitwirkung bei der Organisation und Durchführung von Fortbildungs- und Weiterbildungsveranstaltungen.

Die Bewerberinnen und Bewerber erfüllen folgende Voraussetzungen:

- abgeschlossene, wissenschaftliche Hochschulbildung als Diplom-Psychologin / Diplom-Psychologe bzw. Bachelorabschluss in Psychologie sowie Masterabschluss in einem akkreditierten Studiengang Psychologie.
- Kenntnisse im Bereich der Schulpsychologie oder der Pädagogischen Psychologie, wünschenswert sind Kenntnisse in der Hochbegabtendiagnostik und -förderung
- Kontaktfreude, Kooperationsfähigkeit und Bereitschaft, Schüler im Alltag zu begleiten.

Von den Inhaberinnen und Inhabern ausländischer Hochschulabschlüsse ist der Bewerbung eine Bescheinigung über die Zeugnisbewertung ihrer Qualifikation (Langfassung) beizufügen. Anfragen hierzu können an die Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) im Sekretariat der Kultusministerkonferenz gerichtet werden (www.kmk.org/zab).

Mit erfolgter Bewerbung für die Aufnahme in die Bewerberliste müssen Bewerberinnen und Bewerber ohne Deutsch als Muttersprache die für die Berufsausübung als Lehrkraft in Baden-Württemberg erforderlichen deutschen Sprachkenntnisse nachweisen

(Sprachzertifikat auf dem Niveau C 2 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GeR)).

Ohne einen entsprechenden Nachweis ist eine Aufnahme in die Bewerberliste nicht möglich.

Frauen werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert. Schwerbehinderte Menschen werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse und Tätigkeitsnachweise) senden Sie bitte möglichst per E-Mail bis spätestens 14.10.2024 an das

**Landesgymnasium für Hochbegabte
Kompetenzzentrum
Universitätspark 21
73525 Schwäbisch Gmünd
z. Hd. Herrn Dr. Frank Prietz
fprietz@lgh-gmuend.de**

Bitte reichen Sie ggf. lediglich Kopien ein, da wir Ihre Bewerbungsunterlagen nicht zurücksenden. Nach Abschluss des Verfahrens werden aus datenschutzrechtlichen Gründen alle Unterlagen vernichtet.

Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten bei Bewerbungsverfahren finden Sie unter folgendem Link: <https://rp.baden-wuerttemberg.de/rps/abt7/ref71/seiten/dsgvo/>

Nähere Auskünfte erteilt das Kompetenzzentrum für Hochbegabtenförderung unter Telefon 07171/104 38 110, Herr Dr. Frank Prietz